

Programm



# 10. Rhein-Main Zukunftskongress Krankenhaus & Partner 2016

24. und 25. Februar 2016  
Büsing Palais/Sheraton Hotel  
Frankfurt-Offenbach a. M.

**Programmupdate**

*... von Krankenhäusern  
für Krankenhäuser  
& Partner*



Unter der Schirmherrschaft des  
Hessischen Ministers für Soziales und Integration  
Stefan Grüttner

Hauptsponsoren

Stifter Zukunftspreis



Kooperations- und Programmpartner



## Grußwort



Der Rhein-Main Zukunftskongress hat sich inzwischen auch überregional zu einer der bedeutendsten Veranstaltungen für den Krankenhausbereich etabliert. Er wird auch 2016 wieder mit kompetenten Referenten aktuelle Probleme der Krankenhausversorgung und -finanzierung kritisch beleuchten und relevante Zukunftsthemen aufgreifen. Im Zentrum der Diskussionen werden dabei die zu erwartenden Effekte des Krankenhausstrukturgesetzes (KHSG) stehen. Im Zuge des Gesetzgebungsverfahrens trug die Politik z. B. beim Versorgungszuschlag, bei den Landesbasisfallwerten, den Fixkostendegressionsabschlägen und der Finanzierung von

Kosten aus Tarifschlüssen manchen Forderungen der Krankenhäuser und ihrer Verbände Rechnung. Gleichwohl stehen die Krankenhäuser hinsichtlich ihrer Finanzierung der notwendigen Innovationen vor gewaltigen

Herausforderungen. Hinzu tritt als zusätzliche Aufgabe die Krankenversorgung der Flüchtlinge, die nicht nur mögliche Finanzierungsfragen aufwerfen dürfte, sondern vielerorts vor allem Kapazitätsprobleme mit sich bringt. Der Kongress widmet sich neben anderen interessanten Themen auch eingehend der Ausgestaltung von Krankenhausverbänden und Kooperationen, der integrierten und der Notfallversorgung mit besonderer Berücksichtigung strukturschwacher ländlicher Regionen und dem aktuellen und absehbaren Personalmangel.

Ich hoffe zuversichtlich, dass dieses vielseitige Programm auf Ihr Interesse stößt, und würde mich zusammen mit Sozialminister Stefan Grüttner, dem Schirmherrn dieser Veranstaltung, sehr freuen, Sie zu diesem Kongress am 24. und 25. Februar 2016 im attraktiven Ambiente des Büsing Palais in Offenbach begrüßen zu dürfen!

Prof. Dr. Eberhard Wille  
Kongresspräsident

## Mittwoch, 24. Februar 2016

09:00 – 09:15

### Kongresseröffnung

#### Begrüßung

**Prof. Dr. Eberhard Wille** Kongresspräsident; Stellvertretender Vorsitzender des Sachverständigenrats zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen; Emeritus der Universität Mannheim

#### Grußwort

**Oberbürgermeister Horst Schneider** Stadt Offenbach

09:15 – 11:00

### Krankenhausreform in der Umsetzung – sind wir für die Zukunft ausreichend gewappnet?

#### Einführungsvortrag



“Die Wahrheit liegt auf dem Platz“ – Auswirkungen des KHSG in Hessen

**Staatsminister Stefan Grüttner** Hessisches Ministerium für Soziales und Integration, Wiesbaden

#### anschließend Kurzstatements und Podiumsdiskussion mit Staatsminister Stefan Grüttner und



Es darf nicht nur um Krankenhäuser, es muss um Versorgungsstrukturen gehen.

**Joachim Bovelet** Hauptgeschäftsführer der REGIONED-KLINIKEN GmbH



Strukturbereinigung und Qualitätsorientierung – die Sicht des GKV-Spitzenverbandes

**Dr. Wulf-Dietrich Leber** Leiter der Abteilung Krankenhäuser des GKV-Spitzenverbandes, Berlin



Gestalten unter Unsicherheit – Krankenhausaufgabe nach der Reform

**Dr. Michael Philippi** Vorstandsvorsitzender der Sana Kliniken AG, Ismaning bei München; Vizepräsident der Deutschen Krankenhausgesellschaft, Berlin



#### Moderation

**Prof. Dr. Eberhard Wille**

11:00 – 11:30 | Kaffeepause und Ausstellungsbesuch

11:30 – 13:00

### Antikorruptionsgesetz oder Antikooperationsgesetz?

#### Vorträge

Kooperation vs. Korruption – Staatsanwälte nehmen Ärzte und Krankenhäuser ins Visier  
**Dr. Oliver Klöck** Partner bei Taylor Wessing, Düsseldorf

Welche Rolle spielt die Compliance bei zukünftigen Kooperationsmodellen zwischen Klinik und Zulieferer?

**Claudia Dues** Leiterin des Kompetenzbereichs Prüfungsnahe Beratung der Solidaris Revisions-GmbH, Köln

FSA-Kodex Fachkreise im Lichte des kommenden Antikorruptionsgesetzes

**Dr. Holger Diener** Geschäftsführer der Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e. V., Berlin

Welche Spielräume bleiben den Kliniken?

**Alexander Schmidtke** Vorstandsvorsitzender sowie Vorstand Finanzen und Strategie des Klinikums Augsburg

#### Moderation

**Rolf Stuppardt** Herausgeber der Zeitschrift WELT DER KRANKENVERSICHERUNG; Inhaber des Beratungsunternehmens StuppardtPartner, Overath

### Innovationsfonds am Start: Schwerpunkte und Förderkriterien

#### Vorträge

Verfahren, Schwerpunkte, Kriterien – Positionen des GKV-Spitzenverbandes zum Innovationsfonds  
**Michael Weller** Leiter des Stabsbereichs Politik des GKV-Spitzenverbandes, Berlin

Zukünftige Erwartungen an die integrierte Versorgung

**Prof. Dr. Stefan G. Spitzer** Vorsitzender des Vorstands der Deutschen Gesellschaft für Integrierte Versorgung im Gesundheitswesen e. V., Berlin

Der Innovationsfonds – Entzauberer der guten Vorsätze

**Felix Dorn** Marketingleiter der BQS Institut für Qualität und Patientensicherheit GmbH, Düsseldorf und Hamburg

#### Moderation

**Prof. Dr. Eberhard Wille**

### Erfolgsfaktor Essen: Strategien und Lösungswege

#### Einführung und Moderation

Wege aus der Investitionsstaufrage  
**Ekkehart Lehmann** Geschäftsführer der K&P Consulting GmbH, Düsseldorf

#### Vorträge

Erfolgsfaktoren bei der Umsetzung neuer Versorgungskonzepte  
**Hans-Joachim Gruber** Leiter des Bereichs Care der apetito catering B.V. & Co. KG, Rheine

Anforderungen an moderne Verpflegungskonzepte am Beispiel Allergene  
**Dr. Doris Becker** Leiterin Ernährungswissenschaft und -beratung der apetito AG, Rheine

Anforderungen an Verpflegungsdienstleister aus Sicht des Krankenhausträgers  
**Jens Michael\*** Leiter der Abteilung Dienstleistungen der MEDIAN-Kliniken GmbH, Berlin

Mittwoch, 24. Februar 2016

13:00 – 14:00 | Mittagspause und Ausstellungsbesuch

14:00 – 15:30

**Ausgestaltung und Erfolgsfaktoren von Krankenhausverbänden und Kooperationen**

**Vorträge**

**Aus Sicht der REGIOMED-KLINIKEN**

**Joachim Bovelet** Hauptgeschäftsführer der REGIOMED-KLINIKEN GmbH

**Aus Sicht der BG Kliniken**

**Reinhard Nieper** Geschäftsführer der BG Kliniken – Klinikverbund der gesetzlichen Unfallversicherung gGmbH, Berlin

**Die Medizinstrategie 2020 des Klinikums Region Hannover**

**Dr. Matthias Bracht** Geschäftsführer Medizin der Klinikum Region Hannover GmbH

**Moderation**

**Clemens Maurer** Geschäftsführer der Klinikum Darmstadt GmbH; Stellvertretender Vorsitzender des Klinikverbunds Hessen e. V.; Vorstandsmitglied der Hessischen Krankenhausgesellschaft e. V.

**E-Health – Herausforderungen des Gesundheitswesens durch die Digitalisierung**

**Vorträge**

**Zukunftsperspektiven von E-Health**

**Prof. Dr. Stefan F. Winter, MSc, Staatssekretär a. D.** Partner der P.K.S. Wirtschafts- & Politikberatung GmbH, Berlin

**Zukunftsbild „Versorgung 2.0“: Der digitale Weg durchs Gesundheitssystem für den Patienten**

**Dr. Barbara Voß** Leiterin der Landesvertretung Hessen der Techniker Krankenkasse, Frankfurt/Main

**Medizin 2050 – was kommt auf Ärzte und Patienten zu?**

**Prof. Dr. Johannes Brachmann** Chefarzt der Medizinischen Klinik für Kardiologie, Angiologie und Pneumologie der Klinikum Coburg GmbH

**Digitale Unterstützung des Zweitmeinungsmanagements: Aktueller Stand und Ausblick**

**Marcus Kremers** Geschäftsführer der MedEcon Telemedizin GmbH, Bochum; Datenschutzbeauftragter und Zuständiger im Bereich Business Development/ Professional Services der VISUS Technology Transfer GmbH, Bochum

**Moderation**

**Dr. Carl Dujat** Vorstandsvorsitzender der promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG, Erkelenz

**Jeden Tag ein Bus! Versorgung von Flüchtlingen durch die Krankenhäuser**

**Vorträge**

**Herausforderungen Flüchtlinge – wie Hessen hilft**

**N. N.** Ministerium für Soziales und Integration, Wiesbaden

**Praktische Erfahrungen im täglichen Umgang und Lösungsvorschläge**

**Bernhard Ziegler** Direktor des Klinikums Itzehoe; Vorsitzender des Vorstands des Interessenverbandes kommunaler Krankenhäuser e. V.

**Flüchtlinge als Patienten – mein muslimischer & arabischer Patient**

**Samir L. Iranee, MBA** Sprachtrainer und interkultureller Coach, Frankfurt/Main

**Moderation**

**Randy Lehmann** Leiterin des Ministerbüros im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes Schleswig-Holstein, Kiel

15:30 – 16:00 | Kaffeepause und Ausstellungsbesuch

16:00 – 17:30

**Operative Aspekte nach Fusionen und Übernahmen**

**Vorträge**

**Erfolgsfaktoren von Übernahmen und Fusionen – Praxisbericht**

**Dr. Christian Heitmann** Partner und Leiter des Bereichs HealthCare der Managementberatung zeb, Münster

**Erfolgreiche Integration einer Klinik nach Übernahme**

**Clemens Maurer** Geschäftsführer der Klinikum Darmstadt GmbH; Stellvertretender Vorsitzender des Klinikverbunds Hessen e. V.; Vorstandsmitglied der Hessischen Krankenhausgesellschaft e. V.

**Die Strukturen gehören zusammen, die Mitarbeiter noch lange nicht ...**

**Andrea Köhn** Geschäftsführerin der KÖHN & KOLLEGEN GmbH, Unternehmens- und Personalberatung, München

**Das Konzept einer privaten Klinikgruppe nach Übernahme**

**Sascha John** Regionalgeschäftsführer Hessen der Sana Kliniken AG; Geschäftsführer der Sana Klinikum Offenbach GmbH

**Moderation**

**René Adler**  
Journalist, Neuss

**Ohne Personal geht nichts! Krankenhaus zwischen Personalsuche, -ausbildung und rechtlichen Hemmnissen**

**Einführung und Moderation**

**Michael Born** Geschäftsführer Personal der Klinikum Region Hannover GmbH

**Vorträge**

**Planungssicherheit durch den Pflegezuschlag ab 2017 für die Pflegeausstattung in den Kliniken**

**Peter Bechtel** Vorsitzender des Bundesverbandes Pflegemanagement e. V.; Pflegedirektor der Universitäts-Herzzentrum Freiburg - Bad Krozingen; Geschäftsführer der Theresienklinik Bad Krozingen

**Der Physician Assistant: Ein neues Berufsbild als Allzwecklösung zur Absicherung der Versorgung?**

**Prof. Dr. Achim Jockwig** Vizepräsident der Hochschule und Dekan des Fachbereichs Gesundheit & Soziales der Hochschule Fresenius, Frankfurt/Main

**Neue gesetzliche Spielregeln für den Fremdpersonaleinsatz im Krankenhaus**

**Dr. Oliver Bertram** Rechtsanwalt und Partner bei Taylor Wessing, Düsseldorf

**Dauerbaustelle Krankenhaus – Finanzierung und Planung von (Bau-)Maßnahmen**

**Vorträge**

**ÖPP im Krankenhausbereich**

**Martin Esch** Kundenbetreuer ÖPP-Projekte der Deutschen Kreditbank AG, Niederlassung Nord, Berlin

**Wer zahlt die Maßnahmen, wenn die Länder ihrer Verpflichtung nicht nachkommen?**

**Dr. Georg Rüter** Vorstandsvorsitzender des Zweckverbandes freigemeinnütziger Krankenhäuser Münsterland und Ostwestfalen, Münster; Geschäftsführer der Katholischen Hospitalvereinigung Ostwestfalen gGmbH

**Bauprojekte in der Psychiatrie – Besonderheiten und Übertragbarkeit**

**Martin Rieger** Mitglied der Geschäftsführung der sander.hofrichter architekten GmbH, Ludwigshafen

**Moderation**

**Karsten Honsel** Vorstandsvorsitzender der Gesundheit Nordhessen Holding AG, Kassel



17:45 – 19:00

**Qualität in der Versorgung: Vorgaben – Transparenz – Prozesse**

**1 Jahr Qualitätsinstitut – worauf müssen sich die Kliniken vorbereiten?**

**Dr. Christof Veit** Leiter des Instituts für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG), Berlin

**Portale und Listen – wer sorgt zukünftig für Transparenz?**

**Christian Lautner** Geschäftsführer der 4QD – Qualitätskliniken.de GmbH, Berlin

**Infektionsketten frühzeitig unterbrechen und Infektionen vermeiden – conditio sine qua non**

**Robert Schrödel** Vorstandsvorsitzender der Pioneer Medical Devices AG, Berlin

**Moderation**

**Prof. Dr. Eberhard Wille**

19:00 – 20:30

**KONGRESSEMPFANG**

mit den Kongressbesuchern in den Ausstellungsfoyers des Büsing Palais auf Einladung von Pioneer Medical Devices

Donnerstag, 25. Februar 2016

09:00 – 10:30

## Rolle des Bundessozialgerichts im Gesundheitswesen und Auswirkungen der Rechtsprechung auf die Kliniken

### Kurzstatements und Podiumsdiskussion

**Dr. Ulrich Hambüchen** Rechtsanwalt; Vorsitzender Richter am Bundessozialgericht a. D.

**Dr. Martina Keil-Löw\***

Justitiarin der AOK – Die Gesundheitskasse, Bad Homburg

**Erika Raab** Leiterin Interne Revision des Klinikums Darmstadt; Stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Medizincontrolling e. V., Hockenheim

**Moderation**

**Prof. Dr. Eberhard Wille**

10:30 – 11:15

## Verleihung des Zukunftspreises und des 360-Grad-Preises

### Vortrag

**Die Zukunft der Patientenbefragung: Welche Rolle werden Patientenbefragungen im Krankenhaus zukünftig einnehmen?**

**Dr. Jan-Frederik Marx** Geschäftsführer der anaQuesta GmbH, Berlin

### Moderation

**Prof. Dr. Eberhard Wille**

11:15 – 11:45 | Kaffeepause und Ausstellungsbesuch

11:45 – 13:15

## Die neue MDK-Prüfverfahrenvereinbarung auf dem Prüfstand

### Vorträge

#### Aus Sicht der Selbstverwaltung

**Andreas Wermter\*** Justitiar der Krankenhausgesellschaft Rheinland-Pfalz e. V., Mainz

#### Die PrüfVv 2.0 – Wird jetzt alles besser?

**Thomas Burmann** Leiter der Hauptabteilung Krankenhaus-Rehabilitation/Fahrkosten der AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen, Bad Homburg

#### Aus Sicht der Fachgesellschaft

**Dr. Erwin Horndasch** Vorstandsvorsitzender der Deutsche Gesellschaft für Medizincontrolling e. V., Hockenheim

#### Projektbericht: Digitalisierte Patientenakte zur MDK Prüfung – Bsp. Universitätsklinikum Frankfurt

**Dr. Andreas Beß** Vorstand der promedtheus AG, Erkelenz

### Moderation

**Prof. Dr. Steffen Gramminger, M. A.** Ärztlicher Geschäftsführer des Klinikums Darmstadt; Stellvertretender Vorsitzender der VKD Landesgruppe Hessen

## Organisation und Abrechnung von Palliativmedizin

### Vorträge

#### Aufbau einer Palliativereinheit im Krankenhaus und Kooperationen mit dem ambulanten Sektor

**Prof. Dr. Elke Jäger** Chefärztin der Klinik für Onkologie und Hämatologie der Krankenhaus Nordwest GmbH, Frankfurt/Main

#### Abrechnung palliativmedizinischer Leistungen

**Heiner Melching** Geschäftsführer der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin e. V., Berlin

#### Kooperationen zwischen stationärem und ambulatem Sektor

**Dr. Ingmar Hornke** Vorsitzender des Fachverbandes für die spezialisierte ambulante Palliativversorgung Hessen; Geschäftsführer der PalliativTeam Frankfurt gGmbH

### Moderation

**Armin Lang** Vorsitzender des Bundesausschusses und Landesvorsitzender des Sozialverbandes VdK Saarland; Inhaber der Lang Consult GmbH, Saarbrücken

## Direkte Auswirkungen von Zufriedenheitsmessungen Satellitenworkshop der anaQuesta GmbH

### Vorträge

#### Transparenz als Wundermedizin? Potenziale und Grenzen aus der Sicht eines Praktikers

**Dr. Georg Rüter** Vorstandsvorsitzender des Zweckverbandes freigemeinnütziger Krankenhäuser Münsterland und Ostwestfalen, Münster; Geschäftsführer der Katholischen Hospitalvereinigung Ostwestfalen gGmbH

#### Kennzahlengestützte Klinikführung im Verbund

**Udo Beck, M. A.** Geschäftsführer der CLINOTEL Krankenhausverbund gGmbH, Köln

#### Kommunikation als Dreh- und Angelpunkt der Unternehmensentwicklung

**Peter Goerdeler** Vorstandsvorsitzender des Josephs-Hospitals Warendorf

#### Der Lebenszyklus als Konzept der Mitarbeiterentwicklung

**Werner Hemmes** Geschäftsführer Personal und Recht der BBT-Gruppe, Barmherzige Brüder Trier gGmbH, Koblenz

### Moderation

**Guido Maegerle** Senior Consultant/Business Development Manager DACH der anaQuesta GmbH, Berlin

13:15 – 14:15 | Mittagspause und Ausstellungsbesuch

14:15 – 15:45

## Von der Notfallversorgung zum Sicherstellungsauftrag?!

### Vorträge

#### Versorgung ländlicher Gebiete durch das Deutsche Rote Kreuz – wie weit ist die Umsetzung?

**Wolfgang Kast** Teamleiter Rettungsdienst des Deutschen Roten Kreuzes e. V., Berlin

#### KV-Anlaufpraxis am Krankenhaus – Beispiel Saarbrücken

**Dr. Christian Braun, M. A.** Ärztlicher Direktor und Ärztlicher Leiter der Zentralen Notaufnahme der Klinikum Saarbrücken gGmbH

#### DRK-Gesundheitszentren für die ländliche Versorgung: Modell oder Experiment?

**Dr. Bernhard Gibis, MPH** Leiter des Dezernats Ärztliche Leistungen und Versorgungsstruktur der Kassenärztlichen Bundesvereinigung, Berlin

### Moderation

**Dr. Peter-Friedrich Petersen** Chefarzt der Notaufnahme der Klinikum Frankfurt Höchst GmbH

## Zwischen MVZ und Praxis – Rolle des Krankenhauses im ambulanten Markt

### Vorträge

#### Welche Rolle spielen MVZ in der Unternehmensstrategie?

**Dr. Marina Martini** Chief Development Officer und Mitglied des Vorstands der AMEOS Gruppe, Zürich

#### MVZ nach VSG – Trägerschaft und Kassenarztzulassung

**Dr. Florian Plagemann, LL.M.** Rechtsanwalt bei CMS Deutschland

#### Erwerb von Kassenarztsitzen durch Krankenhäuser – Spannungsfeld zwischen Sündenfall und strategischer Ausrichtung

**Dr. Daisy Hünefeld** Vorstandsmitglied der St. FRANZISKUS-Stiftung Münster

#### Rolle des Krankenhauses im ambulanten Markt – die Position der KV Hessen

**Frank Dastyh** Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen, Frankfurt/Main

### Moderation

**Jochen Metzner** Leiter des Referats Krankenhausversorgung des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration, Wiesbaden

## Patientensicherheit – Möglichkeiten, Kosten und Nutzen

### Vorträge

#### MRE-Projekt Hessen: Multiresistente Erreger mit Wissen wirksam bekämpfen

**Dr. Björn Misselwitz** Leiter der Geschäftsstelle Qualitätssicherung Hessen, einer Einrichtung der Hessischen Krankenhausgesellschaft e. V. und der Verbände der Krankenkassen in Hessen, Eschborn

#### Den Patienten im Blick – RFID im Krankenhaus

**Sebastian Burck** Mitarbeiter im Bereich Social Media & Stakeholder Relations des Klinikums Fulda

#### Der Check der Checklisten – was bringen Sie wirklich?

**Prof. Dr. Grietje Beck** Direktorin der Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie der HELIOS Dr. Horst Schmidt Kliniken Wiesbaden

### Moderation

**Rainer Greunke** Geschäftsführender Direktor der Hessischen Krankenhausgesellschaft e. V., Eschborn

16:00 – 17:00

## Der Krankenhausgeschäftsführer auf dem Schleudersitz

### Einführung und Vorstellung der KPMG-Studie – Geschäftsführerwechsel im deutschen Krankenhaus

**Stefan Friedrich** Senior Manager und Leiter des Bereichs Governance & Assurance Healthcare der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München

### Kurzstatements und Podiumsdiskussion

**Dr. Marina Martini** Chief Development Officer und Mitglied des Vorstands der AMEOS Gruppe, Zürich/Schweiz

**Thomas Bublitz** Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Privatkliniken e. V.; Geschäftsführer der Institut für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen GmbH und der 4QD – Qualitätskliniken.de GmbH, Berlin

**Dr. Susann Breßlein** Geschäftsführerin der Klinikum Saarbrücken gGmbH; Stellvertretende Vorsitzende des Interessenverbandes kommunaler Krankenhäuser e. V. (IVKK), Berlin

### Moderation

**Prof. Dr. Eberhard Wille**

Unter der Schirmherrschaft des  
Hessischen Ministers für Soziales und Integration  
Stefan Grüttner

HESEN



Hessisches Ministerium  
für Soziales und Integration

## Hauptsponsoren

Stifter Zukunftspreis

ana**Q**uestra®

Zufriedenheit analysieren: für messbar mehr Erfolg

 Pioneer

## Kooperations- und Programmpartner

 AMEOS

 Deutsches  
Rotes  
Kreuz

 -HKG

  
Interessenverband  
kommunaler  
Krankenhäuser e.V.

 Klinikum Darmstadt  
Akademisches  
Lehrkrankenhaus  
GmbH  
*mit Sicherheit gut versorgt*

 Klinikverbund  
Hessen e.V.

REGIOMED  KLINIKEN

 Sana Klinikum  
Offenbach  
Akademisches Lehrkrankenhaus der  
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

## Partner

 apetito  
catering

 C/M/S

 DKB Deutsche  
Kreditbank AG

 gesundheitswirtschaft  
rhein-main e.V.  
Qualität und Wachstum für die Region

 HOCHSCHULE  
FRESenius  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

 KÖHN  
& KOLLEGEN GmbH  
Unternehmens- und Personalberatung

 Netzwerk Deutsche  
Gesundheitsregionen

 promedtheus  
Informationssysteme für die Medizin AG

 Qualitätskliniken.de

 sander.hofrichter architekten GmbH

 Solidaris

 TaylorWessing

 Techniker  
Krankenkasse

 VISUS

 zeb

## Medienpartner

 Bibliomed Fachbibliothek  
Manager Wissensmanagement

 Deutsches  
Ärzteblatt

 EHEALTHCOM

 f&w  
Führen und wirtschaften im Krankenhaus

 HealthCare  
Management

 Klinik Markt [inside]

 kma 20  
JAHRE

 KTM  
Krankenhaus  
TECHNIK-MANAGEMENT

 medhochzwei

 WELT DER  
KRANKENVERSICHERUNG

## Gesamtorganisation

 WOK

## Anmeldung zum Rhein-Main Zukunftskongress 2016

Ich melde mich verbindlich an.

**Sondertarif EUR 275,-** (EUR 231,09 zzgl. 19% MwSt.) für Krankenhausmitarbeiter, medizinisches Fachpersonal, Mitarbeiter der GKV, Forschung & Lehre\*

**Normaltarif EUR 500,-** (EUR 420,17 zzgl. 19% MwSt.)

\* Soweit dies aus Ihrer Rechnungsanschrift nicht ersichtlich ist, gilt, dass die ermäßigte Teilnahmegebühr nur bei Vorlage entsprechender Nachweise gewährt werden kann (Krankenhausmitarbeiter und medizinisches Fachpersonal: Bestätigung der beschäftigenden Einrichtung; Mitarbeiter der GKV: Bescheinigung des Arbeitgebers; Forschung & Lehre: Bestätigung der beschäftigenden Universität bzw. Fachhochschule). Eine nachträgliche Einreichung ist nicht möglich.

**Zahlung und Zimmerreservierung:** Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Rechnung sowie eine Liste mit Hotels, in denen für die Teilnehmer Kontingente reserviert wurden.

**Anmeldebedingungen:** Diese Anmeldung ist verbindlich, aber jederzeit übertragbar. Für die Bearbeitung von Stornierungen, die uns schriftlich bis zum 14. Januar 2016 an die Adresse des Kongressbüros mitgeteilt werden müssen, erheben wir eine Gebühr von EUR 60,- (inkl. 19% MwSt.). Bei **Nichterscheinen oder Stornierung** nach diesem Datum wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Dies gilt auch dann, wenn die Anmeldung nach dem 14. Januar 2016 erfolgt.

**Kongressbüro:**  
Agentur WOK GmbH  
Palisadenstraße 48, 10243 Berlin  
Tel. (030) 49 85 50 31  
Fax (030) 49 85 50 30  
info@rhein-main-zukunftskongress.de

Herr  Frau

Titel Vorname Name

Funktion

Institution/Firma

Abteilung

Straße, Nummer

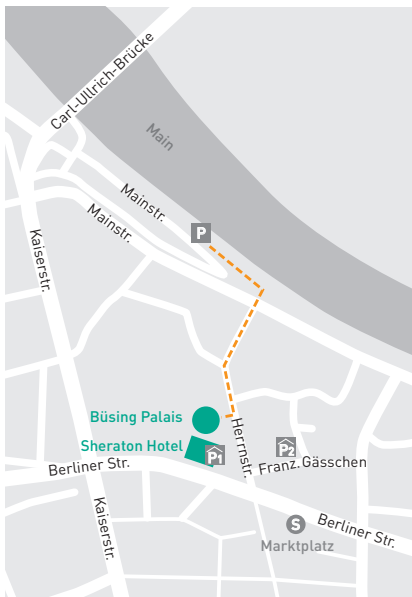
PLZ, Ort

E-Mail \* Erforderlich für den Erhalt der Tagungsbeiträge im Anschluss an den Kongress

Telefon Fax

Datum, Unterschrift

(Mit meiner Unterschrift erkenne ich obenstehende Anmeldebedingungen an.)



### Allgemeine Informationen

**Veranstaltungsort**  
Büsing Palais/Sheraton Hotel Offenbach a. M.  
Am Büsing Palais  
Berliner Straße 111, 63065 Offenbach  
S-Bahnhof Offenbach-Marktplatz,  
Ausgang Herrnstraße

**Anfahrt**  
Vom Frankfurter Hauptbahnhof mit den S-Bahnen S1, S2, S8 und S9 in 15 Minuten und vom Flughafen Frankfurt mit den S-Bahnen S8 und S9 in 25 Minuten bis S-Bahnhof Offenbach-Marktplatz, Ausgang Herrnstraße

**Anreise mit der Bahn**  
Sonderkonditionen zur Anreise mit der Deutschen Bahn sowie weitere Informationen zur Anfahrt finden Sie auf der Kongresswebseite.

**Anreise mit dem PKW**  
Kostenlose Parkplätze finden Sie auf dem Parkplatz am Mainufer. Zu Fuß erreichen Sie das Büsing Palais in ca. 10 Minuten. Kostenpflichtig parken können Sie auch in der Tiefgarage des Sheraton Hotels Offenbach oder in der Tiefgarage Französisches Gässchen.

**Veranstalter**  
www.agentur-wok.de



Die Zuordnung der Veranstaltungen zu den Räumen können Sie ca. eine Woche vor dem Kongress auf unserer Webseite einsehen. Außerdem finden Sie diese Information in den Kongressunterlagen vor Ort.